

# BETRIEBSANLEITUNG

für

**AMMBOSS®**  
HYDRAULIK-HOLZSPALTER

**Holzspalter**

**H 60-22 / H 65-22**

**H 70-22 / H 80-22**

**H 90-22 / H 90-40**

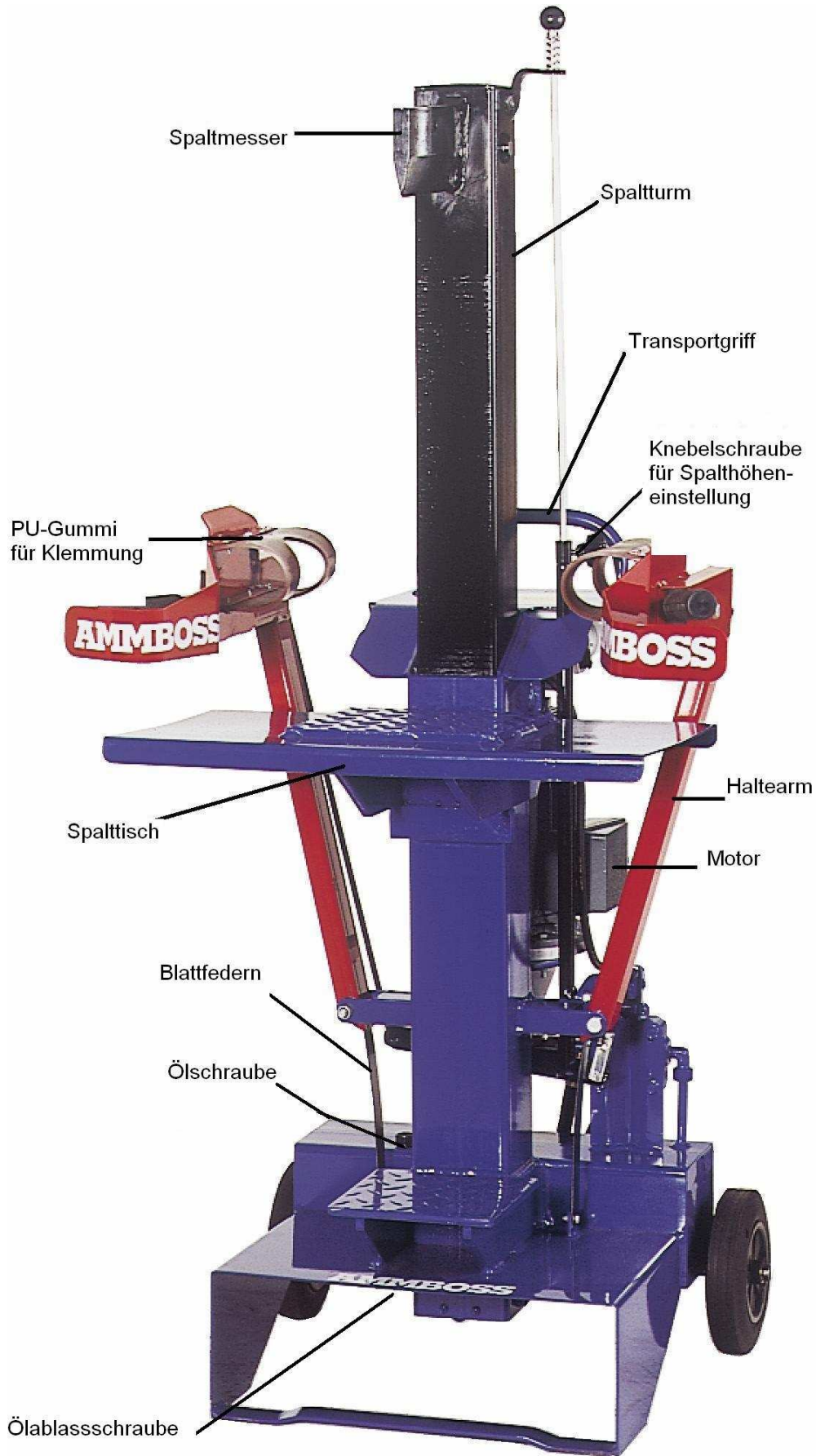
**Anlage: Maschinen-Pass/Garantieschein**

**!!! Maschinen-Pass/Garantieschein  
immer ausgefüllt zurück senden !!!**

# INHALTSVERZEICHNIS

	<b>Seite</b>
<b>Bauteilbeschreibung</b>	<b>3</b>
<b>Allgemeines</b>	<b>4</b>
Geltungsbereich	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
<b>Sicherheit</b>	<b>5</b>
Sicherheitstechnische Hinweise	5
Lärmhinweis	6
<b>Inbetriebnahme</b>	<b>6</b>
Aufstellung	6
Vor Inbetriebnahme	6
Maschinen mit 400 V-Motor	6
Antrieb über Schlepperhydraulik H 90 – 40 (Sonderzubehör)	7
Antrieb durch Schlepper mit Aufsteckpumpe	7
<b>Spaltvorgang</b>	<b>7</b>
<b>Transport</b>	<b>9</b>
<b>Zusatzausrüstung</b>	<b>9</b>
<b>Wartung und Kontrolle</b>	<b>9</b>
Sicherheitstechnische Hinweise	9
Wartung	9
Kontrolle	9
Spaltturm	9
Hydrauliksystem	9
Schmierung des Übersetzungsgetriebes	9
<b>Fehlerbeseitigung</b>	<b>10</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>11</b>
<b>Ersatzteile</b>	<b>12</b>
<b>Maschinen-Pass/Garantieschein</b>	<b>13</b>

# Bauteilbeschreibung



# Allgemeines

**AMMBOSS®**

Obere Sonnenstr. 6  
84057 Ergoldsbach  
Germany

Telefon: 0049 (0) 8771-91 09 80

Telefax: 0049 (0) 8771-91 09 78

www.ammboss.eu

E-Mail: info@ammboss.de

## Geltungsbereich

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende AMMBOSS-Holzspaltgeräte:

<b>Maschinentyp</b>	<b>Antrieb</b>
H 60 – 22	E-Motor
H 65 – 22	E-Motor
H 70 – 22	E-Motor
H 80 – 22	E-Motor
H 90 – 22	E-Motor/Zapfwelle/Kombi*
H 90 – 40	E-Motor/Zapfwelle/Kombi*

\*Kombi: Zapfwellenbetrieb + E-Motor

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die AMMBOSS-Holzspaltgeräte sind ausschließlich zum Spalten von Holz geeignet.

**Die Maschine darf nur von Personen bedient, gewartet und instand gesetzt werden, die mit der Betriebsanleitung und den geltenden Vorschriften über die Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.**

# Sicherheit

## Sicherheitstechnische Hinweise

- Die Maschine darf nur von Personen genutzt werden, die mit der Funktion und den Gefahren der Maschine sowie mit der Betriebsanleitung vertraut sind.
- Die Maschine nur bei standsicherer Aufstellung in Betrieb nehmen.
- **Mindestalter der Bedienerperson: 18 Jahre!!**
- Beim Spalten sind Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und eng anliegende Kleidung zu tragen.
- Niemals fehlerhafte Anschlussleitungen verwenden.
- Bei Regen den Holzspalter nicht im Freien verwenden oder stehen lassen. Maschinen mit elektrischem Antrieb dürfen nicht bei Regen in Betrieb genommen werden, da es zu einem Defekt des Schalters bzw. des E-Motors kommen könnte!
- Achten Sie darauf, dass Ihr Arbeitsplatz ausreichend beleuchtet ist, da eine schlechte Beleuchtung die Verletzungsgefahr entscheidend erhöhen kann!
- **Es darf immer nur eine Person an der Maschine arbeiten.**
- **Zweimann-Arbeit an der Maschine ist grundsätzlich verboten.**
- Das Holz während des Spaltens nicht mit der Hand halten.
- **Niemals** in den Spaltbereich greifen!
- Den Arbeitsbereich von Spänen und Holzresten freihalten.
- Bei E-Antrieb: Bei auftretender Gefahr sofort den NOT-AUS(Schalter) drücken!
- Die Maschine **nie unbeaufsichtigt** laufen lassen.
- Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen.
- Bei Umstellungsarbeiten muss der Antrieb der Maschine abgestellt werden.
- Beim Transport und bei Stillstand der Maschine das Spaltmesser immer ganz einfahren, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur **Original-AMMBOSS-Ersatzteile**
- Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Schalter kontrollieren ob der NOT-AUS(Schalter) funktionsfähig ist.

### **ACHTUNG!**

**Bei auftretender Gefahr sofort den NOT-AUS(Schalter) drücken!**

- Sicherheits- und Überdruckventil nicht verstellen.
- Das Holz so einlegen, dass beim Spaltvorgang keine Gefahren entstehen.
- Nach dem Abstellen das Gerät gegen Umfallen gut sichern.
- Halten Sie während der Arbeit Kinder fern – es könnte Holz absplintern.
- Nicht unbeaufsichtigtes Laufenlassen der Maschine.
- Beim Ansetzen des Holzes, dessen Beschaffenheit (Äste etc.) berücksichtigen.
- Beim Entfernen verklemmter Holzstücke Gerät abschalten.
- Die Schaltfunktion ist immer über die beiden schwarzen Handgriffe auszuführen.
- Gerät nur zum Holzspalten verwenden
- H 90-22/H 90-40 – Aufsteckpumpe an der Zapfwelle an dem dazu vorgesehenen Bügelkette gegen Verdrehen sorgfältig absichern. Es können Kräfte bis zu 100 Kg auftreten
- **Bei selbständig durchgeführten Umbauten oder Veränderungen am Gerät erlischt dessen Betriebs-erlaubnis!**

**ACHTUNG: Geräte dürfen nur mit beiden Händen bedient werden!  
Nicht mit anderen Körperteilen!**

## Lärmhinweis

Der Arbeitsplatz bezogene Lärmwert beträgt 70 db(A). Bei Maschinen mit Zapfwellenantrieb hängt der Lärmwert vom Schlepper ab.

# Inbetriebnahme

## Aufstellung

Die Maschine muss auf einer ebenen, festen und freien Fläche aufgestellt werden. Bei weichem Untergrund für die Standfüße ein Brett verwenden.

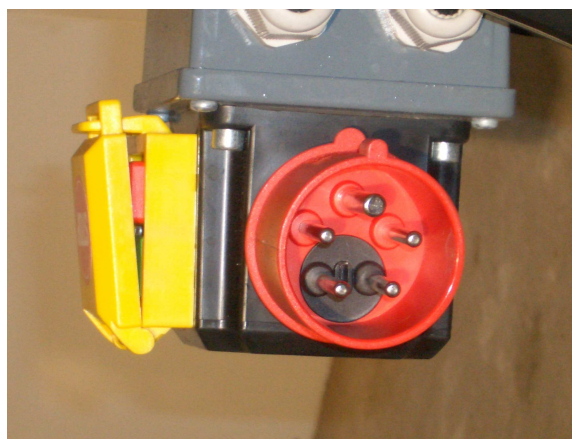
**ACHTUNG: Die Maschine nur bei standsicherer Aufstellung in Betrieb nehmen!**

## Vor Inbetriebnahme

- Vor jeder Inbetriebnahme Ölstand im Vorratsbehälter überprüfen. Sollte bei waagrecht aufgestelltem Gerät kein Öl am Messstab ersichtlich sein, füllen Sie nur hochwertige Hydrauliköle, wie z.B. Castrol HLP 22 oder gleichwertige Öle nach. Diese Arbeiten müssen immer bei ausgeschaltetem Motor und mit dem Spaltkeil ganz unten durchgeführt werden.
- Alle hydraulischen Anschlüsse und Verschraubungen auf Dichtheit kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Hochdruckschläuche auf äußerliche mechanische Beschädigungen überprüfen. Ebenso sämtliche Schrauben nach den ersten 20 Betriebsstunden nachziehen.

## Maschinen mit 400 V-Motor

- **Drehrichtung des Motors beachten!** Dieser soll von oben auf das Lüfterrad gesehen rechts – also im Uhrzeigersinn laufen.
- Die Maschine wird im eingefahrenen Zustand ausgeliefert. Sobald der Motor eingeschaltet wird und die Höhenbegrenzung gelöst ist, fährt das Spaltmesser nach oben. Wenn das nicht geschieht ist die Drehrichtung des Motors zu verändern: Kabel abstecken, Scheibe mit einem Schraubenzieher hineindrücken und um 180° drehen (sh. Abb.)



**ACHTUNG: Beim Wenden nicht überdrehen ( 1 x links oder 1 x rechts), ansonsten keine Garantie auf Schalter und Motor!**

**ACHTUNG: Falsche Drehrichtung zerstört die Pumpe – Keine Garantie!**

- Beim Arbeiten unter 5°Celsius Gerät ca. 15 Minuten warmlaufen lassen.

## Antrieb über Schlepperhydraulik – H 90-40 (Sonderzubehör)

- Die Maschine an die Dreipunktaufhängung des Schleppers montieren.
- Die Hydraulikschläuche an die Schlepperhydraulik anschließen.

**ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass die Viskosität des Schlepperhydraulik-Öls mit jenem des Spalters zusammenpasst.**

**ACHTUNG: Den Vor- und Rücklauf beachten!**

- Maximale Literleistung der Schlepperhydraulik

## Antrieb durch Schlepper mit Aufsteckpumpe

- Die Modelle, die mit Traktor angetrieben werden, müssen vorher am Dreipunkt festgemacht werden. Ebenfalls darauf achten, dass das Gerät auf ebenem und festem Boden steht.
- Das Getriebe auf die Schlepperzapfwelle aufstecken und mit der Kette gegen Verdrehung sichern.
- Die Kette darf von der Senkrechten um max. 30° abw eichen.
- Das Getriebe darf um max. 45° von der Senkrechten geneigt sein, weil sonst Öl bei der Belüftungsschraube austreten kann.
- Die **Drehrichtung muss unbedingt beachtet werden** – bei falscher Drehrichtung Zerstörung der Pumpe!
- Die Drehrichtung der Schlepperzapfwelle im Uhrzeigersinn.
- Pumpe an der Zapfwelle an dem dazu vorgesehenen Bügel gegen Verdrehung sorgfältig absichern: Es können Kräfte bis zu 100 Kg auftreten – Nur bei Geräten mit aufgesteckter Pumpe.
- Die Zapfwellenpumpe darf nur mit max. 450 U/min. betrieben werden.
- Wenn mit Hubbegrenzung gearbeitet worden ist und das Gerät längere Zeit nicht benötigt wird, Zylinder ganz einfahren.

## Spaltvorgang

Durch Einschalten des Motors fährt der Hydraulikzylinder automatisch nach oben. Durch Zusammendrücken der beiden Hebel kann Ihr Holzsplit festgehalten werden. Durch Niederdrücken der beiden Handhebel beginnt der Spaltvorgang. Bei Verklemmung des Holzstückes Handhebel immer freilassen.

### **H 60 – 22/ H 65 – 22/ H 70 – 22/ H 80 -22/ H 90 – 22 /H 90 - 40**

Durch Einschalten des Motors fährt der Hydraulikzylinder automatisch in seine Ausgangsposition. Durch Zusammendrücken der beiden Hebel kann Ihr Holzsplit festgehalten werden. Durch Niederdrücken der beiden Handhebel beginnt der Spaltvorgang. Bei Verklemmung des Holzstückes Handhebel immer freilassen.

### **Höhenverstellung**

#### **H 60 – 22/ H 65 – 22**

- Beide Handhebel nach unten drücken
- Ist die gewünschte Höhe erreicht „einen“ Handhebel loslassen
- Spaltturm stoppt
- Kette aus der Arretierung lösen und nach oben ziehen
- Kette wieder arretieren
- Nach dem Absenken des Turms immer mit Einstellkette gegen unbeabsichtigtes Hochfahren sichern.

#### **H 70 – 22/ H 80 -22/ H 90 – 22 /H 90 - 40**

Durch Verstellen der Höhenverstellung mittels Knebelschraube können Sie die Spalthöhe verändern.

- Knebelschraube lösen
- Beide Handhebel nach unten drücken
- Ist die gewünschte Höhe erreicht „einen“ Handhebel loslassen
- Spaltturm stoppt
- Knebelschraube anziehen
- Zweiten Hebel loslassen
- Nach dem Absenken des Turms immer mit Knebelschraube gegen unbeabsichtigtes Hochfahren sichern.

## **DURCH UNSACHGEMÄSSE BEDIENUNG ODER ZERLEGUNG DES GERÄTES ERLISCHT JEDE GARANTIE!!**

### **Holz steht von selbst**

Stellen Sie das Holz stehend zwischen den beiden Handgriffen unter das Spaltmesser auf die Druckplatte zwischen die Ausschnitte der Gummiplatte. Beachten Sie dabei die Beschaffenheit des Holzes (Äste etc.)!

Danach das Holz mit den beiden Handgriffen in die richtige Position rücken. Durch gleichzeitiges Drücken der beiden Handgriffe wird der Spalthub ausgelöst. Das Spaltmesser drückt das Holz und spaltet es.

Sobald sie einen der beiden Handgriffe loslassen, bleibt das Spaltmesser stehen. Lassen Sie beide Handgriffe los, fährt das Spaltmesser wieder in die Ausgangsstellung.

### **Holz steht nicht von selbst**

Lehnen Sie das Holz an einen Haltearm zwischen die Ausschnitte der PU-Gummiplatte an. Ziehen Sie mit dem zweiten Haltearm nach. Dann ziehen sie den Haltearm mit dem Holz nach. Danach das Holz durch Drücken der beiden Handgriffe in die richtige Position rücken und spalten.

**ACHTUNG. Die Maschine ist nur für Einmannbedienung konzipiert! Während dem Spaltvorgang und dem Rückhub des Spaltmessers darf das Holz nicht von den Helfern gehalten werden, es besteht sonst große Verletzungsgefahr!!**

### **Hinweise zum Spalten**

- Verklemmtes Holz gegen die Spalteinrichtung heraus schlagen
- Spalten von extremen Holz (verwachsen, astig) – Die Scheiter vom Rand her abspalten.

### **Spalten von verschieden langen Scheiten (H 80 – 22/ H 90 – 22/ H 90 – 40)**

Durch die Verwendung des Einhängetisches können unterschiedlich lange Scheiter gespalten werden. Evtl. Treibkeil (Zubehör) verwenden.

### **Einhängen**

- Die Tischbolzen des Einhängetisches durch die Bohrungen der Einhängvorrichtung stecken
- Den Tisch einrasten und nach unten drücken

### **Maximale spaltbare Scheitlänge**

	<b>Einhängetischposition</b>		
	<b>Oben</b>	<b>Mitte</b>	<b>Ohne</b>
H 60 – 22	bis 58 cm		
H 65 – 22	bis 58 cm		bis 114 cm
H 70 – 22	bis 58 cm		
H 80 – 22	bis 58 cm	bis 76 cm	bis 115 cm
H 90 – 22	bis 58 cm	bis 76 cm	bis 115 cm
H 90 – 40	bis 53 cm	bis 76 cm	bis 115 cm

### **Einstellen des Spaltweges (Hub)**

- Beim Einschalten der Maschine fährt der Hydraulikzylinder nach Lösung der Knebelschraube automatisch in Endstellung nach oben.
- Die Höhe kann mit Knebelschraube eingestellt werden.



# Transport

- Während des Transports oder Aufbewahrung muss die Kolbenstange ganz eingefahren werden, um Beschädigungen zu vermeiden.
- **ACHTUNG!** Achten Sie darauf, dass auch die Abschaltstange komplett eingefahren ist.
- Die Maschine darf nur stehend oder nach hinten geneigt transportiert werden. Für liegenden Transport muss die Belüftungsschraube durch eine Verschlusschraube (G ½“) ersetzt werden.
- H 90 – 40/ H 80 – 22/ H 90 – 22: Beim Transport auf öffentlichen Straßen ist die Straßenverkehrsordnung einzuhalten. An der Rückseite der Maschine muss eine Geräteleuchte angebracht werden.
- Die maximale Transportgeschwindigkeit beträgt 25 Km/h
- Alle Bolzen müssen gesichert sein.

## Zusatzausrüstung

### Spaltkreuz

- Das Holz wird in einem Spaltvorgang in vier Teile gespalten.
- Das Spaltkreuz wird über das Spaltmesser geschoben und mit der Flügelschraube der Bohrung fixiert.

## Wartung und Kontrolle

### Sicherheitstechnische Hinweise

- Vor Kontroll- und Wartungsarbeiten an der Maschine unbedingt den Antrieb abstellen und bei E-Antrieb die Maschine vom Stromnetz trennen!
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt laufen!
- Verwenden Sie nur **Original-AMMBOSS-Ersatzteile!**
- Arbeiten Sie **nie ohne** Schutzvorrichtung!
- Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden!

### Wartung

- Es ist notwendig, alle Gleitschienen und Führungen mit Fett ausreichend einzufetten. Verwenden Sie dazu einen Pinsel.
- Motorschalter sowie übrige elektrische Ausrüstung vor Nässe und Feuchtigkeit schützen.

### Kontrolle

- Nach der ersten Betriebsstunde alle Schrauben und Muttern nachziehen!
- Alle weiteren 100 Betriebsstunden die Schrauben und Muttern nachziehen!
- Verlorene Schrauben und Muttern ersetzen!
- Sämtliche Hydraulikverschraubungen auf Dichtheit und festen Sitz kontrollieren!

### Spaltturm

Die Messerführung muss immer eingefettet sein!

**HINWEIS: Verwenden Sie kein Öl, da dieses die Kunststoffführungen zerstören könnte!**

### Hydrauliksystem

Den Ölstand kontrollieren. Der Ölstand muss sich zwischen der Markierung und dem Ende des Ölmesstabes bewegen. Wenn auf dem Messstab kein Öl mehr festzustellen ist, führen Sie einen Ölwechsel durch und überprüfen Sie Dichtungen und Verschraubungen.

### Schmierung des Übersetzungsgetriebes

- Es müssen EP-Öle der Viskositätsklasse SAE 90 verwendet werden.
- Der erste Ölwechsel soll nach 100 Betriebsstunden oder einmal jährlich durchgeführt werden.
- Gesamtfüllmenge des Übersetzungsgetriebes 0,5 L.
- Die maximale Arbeitstemperatur im Dauerbetrieb beträgt 80°C.

# Fehlerbeseitigung

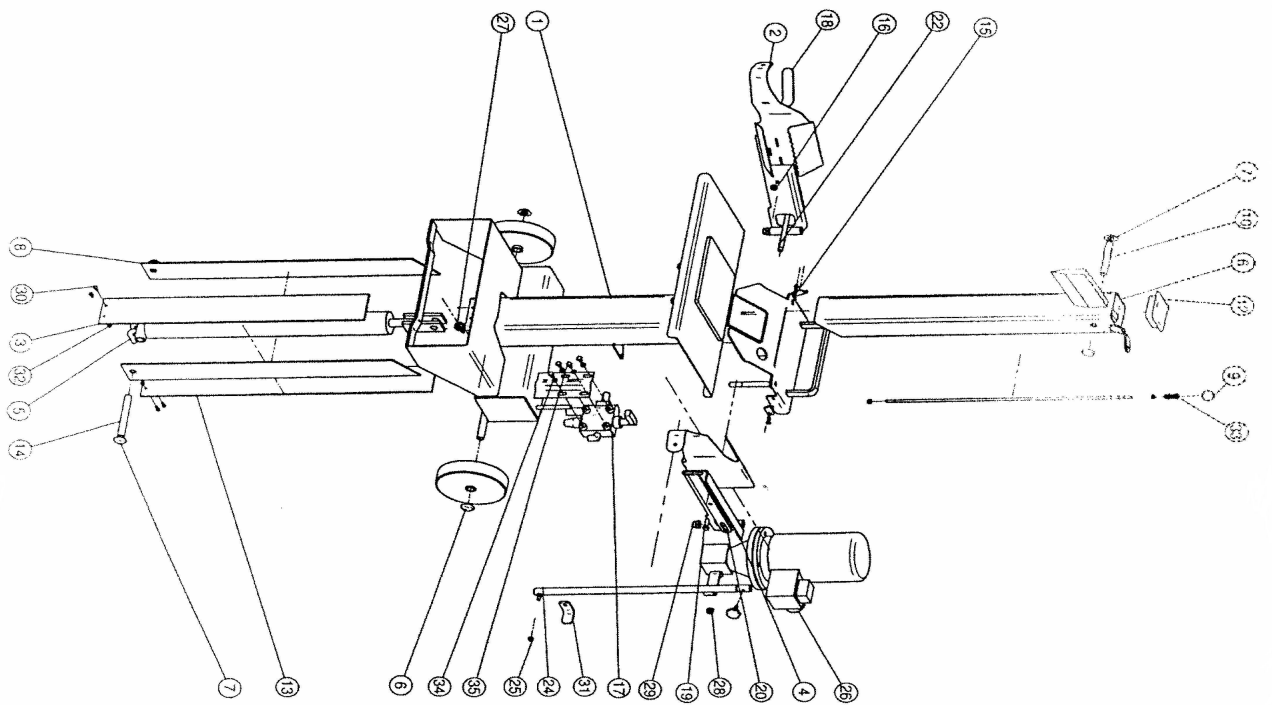
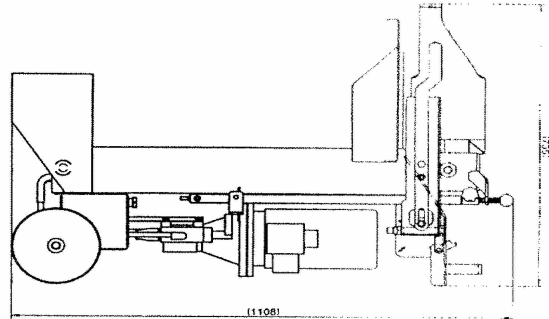
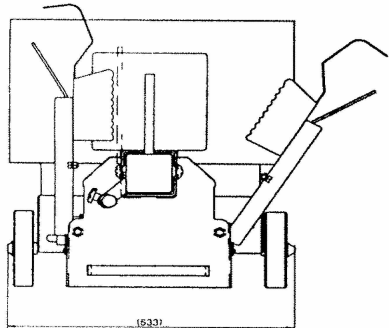
FEHLER	URSACHE	BESEITIGUNG
<b>Spaltmesser fährt nicht aus</b>	Falsche Drehrichtung	Phasenwender verdrehen
		Zapfwellendrehrichtung im Urzeigersinn
	Zu wenig oder kein Öl im Hydraulik-System	Ölstand kontrollieren
	Höhenbegrenzung	Lösen
<b>Spaltmesser fährt nicht ein</b>	Falsche Drehrichtung	Phasenwender verdrehen
		Zapfwellendrehrichtung im Uhrzeigersinn
<b>Elektromotor läuft nicht an oder schaltet oft ab</b>	Sicherungen fallen – Zuleitung zu schwach abgesichert	Richtige Sicherungen verwenden
	Motorschutz spricht an	Zuleitung zu schwach
	Fehlerhafte Zuleitung	Zuleitung von Fachmann überprüfen lassen
	Motor brummt	Nur zwei Phasen angeschlossen
<b>Spaltmesser blockiert</b>	Astiges Holz	Holz verdrehen
<b>Leitungen werden sehr heiß</b>	Zu wenig Öl im Hydrauliksystem	Ölstand kontrollieren
	Verminderte Qualität des Hydrauliköls	Ölwechsel durchführen
<b>Maschine wird laut</b>	Zapfwellendrehzahl zu hoch	Vorgeschriebene Drehzahl einhalten
	Zu wenig Öl im Getriebe	Getriebeöl kontrollieren
	Überdruckventil defekt oder verschmutzt	Überdruckventil überprüfen lassen
<b>Hydraulikzylinder undicht</b>	Dicht-Manschette abgenützt	Manschette erneuern
	Kolbenstangenführung nicht angezogen	Kolbenstangenführung nachziehen
	Kolbenstange beschädigt	Kolbenstange erneuern
<b>Schalter funktioniert nicht</b>	Fehlerhafte Zuleitung	Zuleitung von Fachmann überprüfen lassen
	Sicherungen fallen – Zuleitung zu schwach abgesichert	Richtige Sicherungen verwenden
	Motor brummt	Bei Phasenwender hat sich Steckkontakt gelöst
	Schutz oder Motorschutzeinsatz defekt	Schalter überprüfen lassen oder einschicken

# Technische Daten

	<b>Antrieb</b>	<b>Pumpenlstg. L/min.</b>	<b>Öl-Füllmenge Liter</b>	<b>Gewicht</b>	<b>Breite/Tiefe/Höhe</b>	<b>Druck bar</b>	<b>Antriebs- drehzahl</b>
H 60 – 22	E-Motor	10,0	6,5	111	630/750/1.120	180...200	540/min.
H 65 – 22	E-Motor	10,0	7,0	111	630/750/1.120	180...200	540/min.
H 70 – 22	E-Motor	11,0	9,0	121	630/750/1.120	180...200	540/min.
H 80 – 22	E-Motor	16,0	9,0	125	630/750/1.120	180...200	540/min.
H 90 – 22	E-Motor	16,0	9,0	127	630/750/1.120	180...200	540/min.
H 90 - 40	E-Motor	16,0	16,0	211	630/800/1.120	200...220	540/min.

**Hydrauliköl – siehe Typenschild!!**

# Ersatzteile



**AMMBOSS® - Holzspalter**  
84057 Ergoldsbach  
Telefon: 08771 / 91 09 80  
Fax: 08771 / 91 09 78

## Maschinen-Pass / Garantieschein

1. Typ Maschinen-Nr.  
.....  
Motor Nr. Betriebsanleitung Nr. Ausgabe  
..... ..... .....

2. Sehr geehrter Vertriebspartner!  
Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer AMMBOSS-Maschine.  
Wir verstehen uns als Partner unserer Kunden in Sachen Service, Gewährleistung und Sicherheit, gemäß den Garantiebedingungen. Für die oben beschriebene AMMBOSS-Maschine übernehmen wir die Garantie für die fachgerechte Herstellung unter Verwendung von einwandfreiem Material. Die Garantiezeit beträgt bei privater Nutzung 24 Monate und bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, ab Übergabe durch unseren Vertriebspartner. Für Elektronik und Elektroteile besteht grundsätzlich eine Garantie für 6 Monate. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch nach unseren Richtlinien oder durch Nichtbeachten unserer Bedienungsanleitung oder unserer Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen entstanden sind, fallen nicht unter diese Garantie. Es gilt ferner die Garantierichtlinie.  
**Bei Umbau auf nicht Sicherheitsrelevante Anwendungen (z.B. Einhandbetrieb) erlischt die Zulassung und der Garantieanspruch. Weiterhin wird bei Umbau keinerlei Haftung übernommen!**

**Diese Garantie kann von AMMBOSS nur übernommen werden, wenn eine Kopie des Maschinenpasses sofort nach Übergabe der Maschine an den Kunden vollständig ausgefüllt an uns eingesandt wird. Erfolgt keine Rücksendung erlischt die Garantie !!!**

### Ihre AMMBOSS - Holzgeräte

3. **Anschrift des Endkunden**  
.....  
Firma Name, Vorname  
.....  
Strasse PLZ, Ort

Die unter 1. angeführte Maschine wurde von mir erworben, Mit der Übergabe der Maschine wurde mir die zugehörige Bedienungsanleitung mit den darin enthaltenen Sicherheitshinweisen überreicht. Die obigen Garantiebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne ich an.

Ich bestätige, beim Kauf des o.g. **AMMBOSS®** Holzspalters, die Bedienungsanleitung erhalten zu haben. Vor der Inbetriebnahme des Holzspalters werde ich mich anhand der beil. Bedienungsanleitung bezüglich Sicherheitsbestimmungen und Wartung informieren und diese Vorgaben auch einhalten.

\_\_\_\_\_  
Datum der Übergabe

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**AMMBOSS® - Holzspalter**  
**84057 Ergoldsbach**  
**Telefon: 08771 / 91 09 80**  
**Fax: 08771 / 91 09 78**

Händler Stempel und Unterschrift